

GEFREES

aktuell

Gemeinsam unser Gefreeseer Land ein Stück besser machen – das ist der große Wunsch des 1. Bürgermeisters Oliver Dietel. Seite 2

Die Stadt Gefrees veröffentlicht in den Amtlichen Bekanntmachungen die Beschlüsse des Stadtrates. Seiten 3 - 10

Einen Einblick in die Situation des Wanderns gibt Peter Hottaß von der Ortsgruppe des Fichtelgebirgsvereins Gefrees. Seite 14





Liebe Gefreeserinnen und Gefreeser!

So, jetzt ist es da, das neue Jahr. Ruhig, fast einsam ist es diesmal gekommen – ungewohnt. In 2021 soll das wieder anders werden.

Wir alle wünschen uns, wieder zusammenkommen zu dürfen und zwar, wenn wir das wollen und nicht, wenn es ein Inzidenz-Wert zulässt. Wir wollen wieder selbstbestimmt unseren Gewohnheiten nachgehen und nicht ständig auf irgendwelche Einschränkungen Rücksicht nehmen müssen. Es soll endlich wieder „normal“ werden!

Die Voraussetzungen dafür schauen gut aus. Es gibt einen Impfstoff und somit die Aussicht auf bessere Zeiten. Natürlich werden die Einschränkungen noch andauern, aber trotzdem haben wir nun wieder Mut – wir haben Hoffnung auf einen positiven Jahresverlauf 2021! Jetzt gilt es: „g’sund bleim – zamhalten – durchstarten!“ – den Frust zurücklassen und positiv in die Zukunft blicken. Trotz momentaner Kontaktbeschränkungen Pläne für dieses Jahr machen – weil es ein „neues“ Jahr ist! Mit neuen Chancen und auch der Möglichkeit, das Unerledigte aus 2020 jetzt doch noch vollenden zu können.

Lassen Sie uns anpacken und durchstarten, lassen sie uns gemeinsam unser Gefreeser Land ein Stück besser machen.

Ihr

Oliver Dietel

Bürgermeister

Im Hafen der Ehe



Das Brautpaar
Victoria Proksch und
Tobias Baier gaben sich im
Künneht-Palais das Ja-Wort.
Den Bund der Ehe
schloss Bürgermeister
Oliver Dietel.
Foto: privat



Neuer Kreisbrandinspektor Jürgen Wunderlich folgt auf Winfried Prokisch

Die Feuerwehren im Inspektionsbereich stehen unter einer neuen Leitung. Der Wechsel an der Spitze vollzog sich kurz vor dem Weihnachtsfest. Neuer Kreisbrandinspektor ist Jürgen Wunderlich (Foto). Der 52-Jährige folgte auf Winfried Prokisch, der in den Feuerwehr Ruhestand getreten ist. Der Metzlersreuther Jürgen Wunderlich war bislang als Kreisbrandmeister auch stellvertretender Leiter der Ausbildungsinspektion und für Sonderausbildungen zuständig. Seit dem Jahr 1992 ist er stellvertretender Kommandant der Feuerwehr Metzlersreuth. ju

Impressum

GEFREES aktuell – Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees. Herausgeber: Frankenpost Verlag GmbH, Poststr. 9-11, 95028 Hof.

Das nächste Ausgabe Gefrees aktuell – Februar 2021 – erscheint am Samstag, 06.02.2021, Redaktionsschluss: 20.01.2021

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Gefrees; Bürgermeister Oliver Dietel | Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Marcel Auermann, Chefredakteur

Vermarktung Anzeigen: HCS Medienwerk GmbH, Marienstraße 14, 95028 Hof | Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer

Verlagskoordination Amtsblätter: Christian Wagner | Titelfoto: Stadt Gefrees (Fotomontage) | Auflage: 2860 Exemplare

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees erscheint in der Regel immer am ersten Samstag im Monat.

Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Gefrees und Ortsteile. Kontakt für die Vereinsberichte: amtsblattgefrees@frankenpost.de



Die Stadt Gefrees teilt mit: Abwasserabgabe für Kleineinleiter für das Jahr 2020; Befreiungsanträge

Nach den gesetzlichen Vorschriften ist für jede Kleineinleitung jährlich eine Abgabe (derzeit 17,785 € pro Person) zu entrichten. Von der Abgabe befreit sind Anwesen, die in eine ordnungsgemäße Abwasseranlage (mechanische und biologische Reinigungsstufe) einleiten und für die seit dem Jahr 2019 mindestens 1 x eine Schlammabreinigung durchgeführt wurde, oder wenn der Bericht zur Prüfung der Funktionstüchtigkeit der Kleinkläranlage vorliegt. Als Nachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung gilt

die Rechnung einer Entsorgungsfirma oder ein Protokoll. Diese Rechnung bzw. das Protokoll zur Prüfung der Funktionstüchtigkeit sind bis spätestens 20. Januar 2021 im Rathaus Zi.-Nr. 8 abzugeben.

Stadt Gefrees
Oliver Dietel
Erster Bürgermeister

Aus dem Stadtrat Gefrees Stadtrat lobte die Straßenbauer

Mit dem zu Ende gehenden Jahr 2020 fassten die Stadträte noch einige Beschlüsse. Im Mittelpunkt standen unter anderem die Kanal- und Straßenbauarbeiten, die Förderung von Sportstätten und die Gebühren für die Nutzung von Sportstätten.

Kanal- und Straßenbauarbeiten:

Mit einer positiven Nachricht, nicht nur für die Metzlersreuther, hatte Bürgermeister Oliver Dietel die letzte Stadtratssitzung 2020 eröffnet. Die Bauarbeiten an der Wasserleitung und im Straßenbau im Ortsteil Metzlersreuth sind so gut wie abgeschlossen. Die Asphaltierung der Straße habe wegen des Wetters lange auf der Kippe gestanden. Nachdem sich die Wetterlage besserte, konnte die Firma mit der Asphaltierung beginnen. Nur ein kleiner Teil am Feuerwehrhaus könne erst im Frühjahr fertiggestellt werden. Bernd Jahreis bescheinigte den Baufirmen eine sehr gute Arbeit. Die Bürger seien bei den verschiedenen Arbeitsabläufen immer mitgenommen worden. „Man fühlte sich stets gut informiert; es gab überhaupt keine Probleme.“

Keine Sportstättenförderung:

Beim Investitionspaket zur Sportstättenförderung 2020 geht Gefrees leer aus. Man hatte sich mit der Renovierung der Stadthalle angemeldet und auf 90 Prozent Förderung gehofft. Jetzt kam die Absage der Regierung von Oberfranken. Bürgermeister Dietel erklärte, dass im Bezirk 57 Projekte angemeldet waren. Beim Auswahlverfahren sei man leider nicht berücksichtigt worden. In den nächsten vier Jahren soll ein weiteres Programm aufgelegt werden. Man hoffe nun darauf, dann dabei zu sein.

Vereine können Projekte anmelden:

Vereine, Verbände, Organisationen und die Kirche können für Projekte Zuschüsse bis 10 000 Euro aus Förderprogrammen der ILE Fränkisches Markgrafen- und Bischofsland beantragen. Infos dazu finden sich im Internet.

Gute Noten für Kämmerer:

Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Christine Denner, hatte in ihrem Bericht zur Jahresrechnung 2019, die mit 13 746 000 Euro Gesamtvolumen schließt, nur lobende Worte für die Verwaltung und besonders für den damals noch zuständigen Kämmerer Peter Kolb übrig. „Wir sind sehr zufrieden, alles war geordnet und damit leicht nachvollziehbar.“ Es hätten nur Kleinigkeiten berichtigt werden müssen. Diese seien sofort bereinigt worden. Die Jahresrechnung wurde einstimmig festgestellt und die Verwaltung ebenso einstimmig entlastet.

Gebühren für Sportstättenbenutzung:

Einstimmig hat der Stadtrat beschlossen, dass die Gebühren der städtischen Sportstätten den nutzenden Vereinen erlassen werden. Dabei handele es sich um einen Teil der Sportförderung. Nutznießer sind der CVJM (280 – Angabe in Euro), die Schützenkegler (132), der TV Gefrees (1624) und der 1. FC Gefrees (2259). Björn Konrad, der Vorsitzende des 1. FC Gefrees, und Andreas Heißinger, der Kassier bei den Schützenkeglern ist, stimmten wegen Befangenheit nicht mit ab. he



Gewissermaßen als Geschenk für die Metzlersreuther konnten die Arbeiten der Wasserleitungssanierung noch vor Weihnachten abgeschlossen werden, wie Bürgermeister Oliver Dietel freudig dem Bauausschuss vermeldete. Foto: Judas



Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken
Gz.: L-A 7574-1361
Freiwilliger Landtausch Wundenbach
VKZLE 220 078
Stadt Gefrees
Landkreis Bayreuth

Amtliche Bekanntmachung

Beschluss

Nach § 103 c Abs. 2 in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Satz 2 und § 86 Abs. 2 Nr. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl I S. 2794), ergeht folgender Beschluss:

I.

Der Freiwillige Landtausch Wundenbach wird angeordnet. Die Anordnung gilt für das vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken festgestellte Verfahrensgebiet. Die Begrenzung des Verfahrensgebietes ist in der anliegenden Gebietskarte, die Bestandteil des entscheidenden Teils dieses Beschlusses ist, flurstücksgenau dargestellt.

II.

Dieser Beschluss wird von der Stadt Gefrees amtlich bekannt gemacht.

Der Beschluss und die Gebietskarte liegen im Rathaus der Stadt zwei Wochen lang nach dem Tag der amtlichen Bekanntmachung zur Einsichtnahme aus und können dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, aber von dem Freiwilligen Landtausch betroffen werden, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von drei Monaten – gerechnet vom ersten Tage der Bekanntmachung dieses Beschlusses – beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a (Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg) anzumelden. Die Rechte sind auf Verlangen dem Amt für Ländliche Entwicklung innerhalb einer vom Amt zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen.

Werden die Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt für Ländliche Entwicklung die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Gründe

Die Tauschpartner haben den Freiwilligen Landtausch Wundenbach zur Verbesserung der Agrarstruktur beantragt und glaubhaft gemacht, dass sich seine Durchführung verwirklichen lässt. Der Freiwillige Landtausch war daher nach § 103 c FlurbG anzuordnen.

Hinweise

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a (Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg) einzulegen. Er kann auch per E-Mail mittels eines mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehenen Dokuments unter der Adresse poststelle@ale-ofr.bayern.de eingelegt werden.

Informationspflichten nach Art. 14

Datenschutz-Grundverordnung

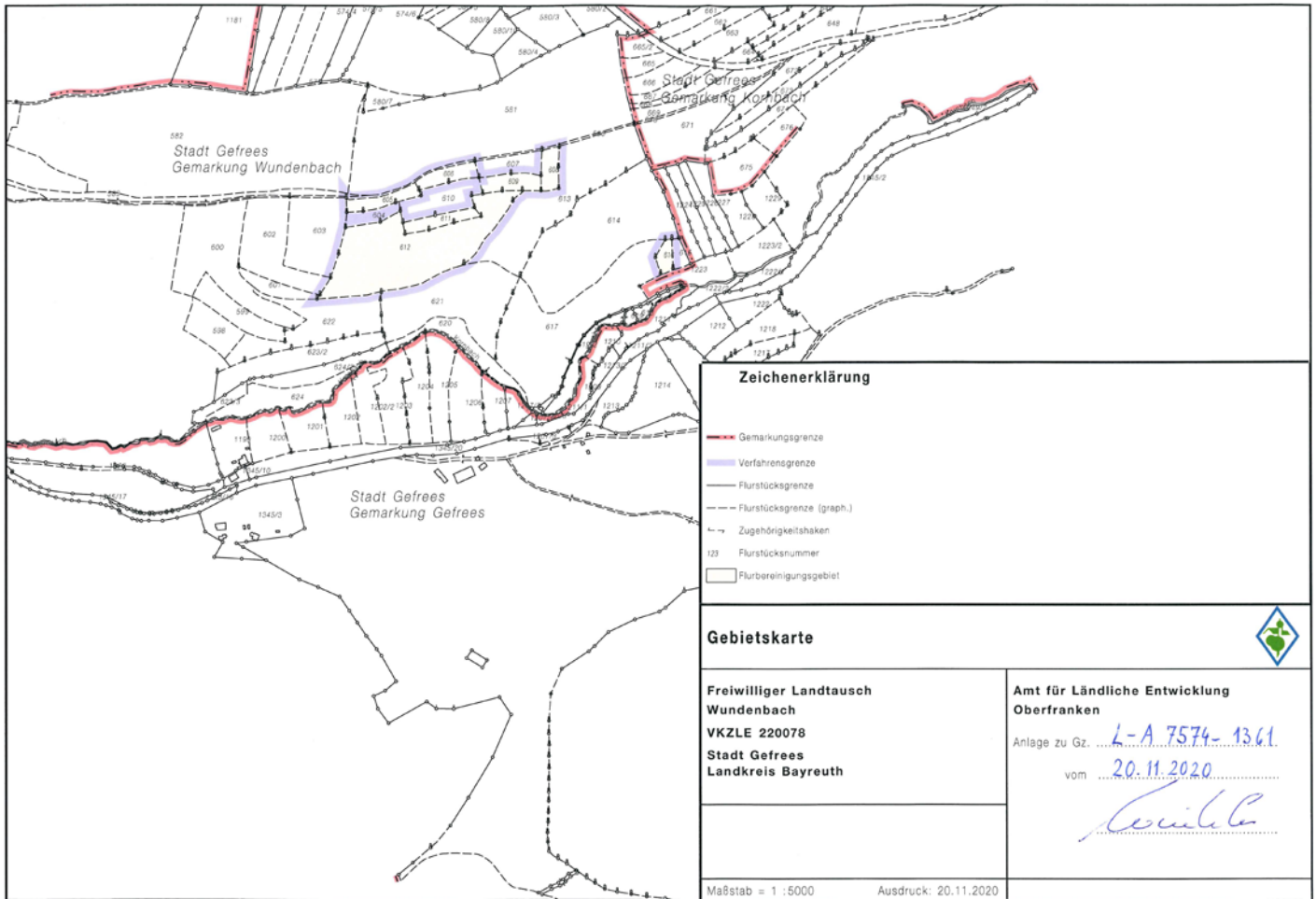
Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken erhebt zur Erfüllung der dem Amt nach dem FlurbG zugewiesenen öffentlichen Aufgaben im Freiwilliger Landtausch Daten der Grundeigentümer bei den zuständigen Grundbuchämtern und Ämtern für Digitalisierung, Breitband und Vermessung. Verantwortlich für die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten ist das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg, (Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg), Telefon 0951 837-0, poststelle@ale-ofr.bayern.de.

Weitere Informationen über die Verarbeitung dieser Daten und die diesbezüglichen Rechte der betroffenen Personen können im Internet unter

<http://www.landentwicklung.bayern.de/oberfranken/> unter „Datenschutz“ abgerufen werden. Alternativ können die betroffenen Personen auch Informationen beim behördlichen Datenschutzbeauftragten (Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg, Telefon 0951 837-0, datenschutz@ale-ofr.bayern.de) erhalten.

Zum Zweck einer ggf. erforderlichen Zahlungsabwicklung werden die hierfür notwendigen Daten dem Verband für Ländliche Entwicklung Oberfranken in Bamberg übermittelt.

gez. Dipl.-Ing. Winkler
Ltd. Baudirektor



Amtliche Bekanntmachung

Flurneuordnung und Dorferneuerung Heinersreuth
Stadt Bad Berneck i.Fichtelgebirge, Landkreis Bayreuth

Verwendungsnachweis der Teilnehmergeinschaft Heinersreuth

Bekanntmachung

Das oben genannte Verfahren soll abgeschlossen werden. Der Flurbereinigungsplan steht unanfechtbar fest. Die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sind fertig gestellt und abgerechnet. Die Förderung mit öffentlichen Mitteln ist abgeschlossen. Die Teilnehmergeinschaft Heinersreuth hat am 17.11.2020 einen Verwendungsnachweis über die Finanzierung der Ausführungskosten erstellt. Er ist zusammen mit dem Sachbericht in der Verwaltung der Stadt Bad Berneck i.Fichtelgebirge, Bahnhofstr. 77, 95460 Bad Berneck i.Fichtelgebirge, vom 13.01.2021 mit 27.01.2021 ausgelegt und kann dort während der Dienststun-

den unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygienevorschriften (Abstandsregelungen, Maskenpflicht) eingesehen werden. Aufgrund der Corona-Beschränkungen ist für die Einsichtnahme zwingend eine Anmeldung / Terminvereinbarung unter der Ruf-Nr. 09273/89-0 oder unter poststelle@badberneck.bayern.de erforderlich.

Gefrees, 03.12.2020
gez.
Oliver Dietel
Erster Bürgermeister



Liebe Mitbürger / -innen,

nur wer die Geschichte kennt wird die Gegenwart verstehen und begreifen.

In diesem Sinne ist die Stadt Gefrees auf der Suche nach alten Aufnahmen wie Bilder, Dias, Filme (Super 8 etc., Videoaufnahmen von Festen, wie zum Beispiel Wiesenfest, Stadtparkfest, Kirchweih, Sportfesten (alle Systeme willkommen), Karten, Pläne, Aufzeichnungen (Gedichte, Lieder, Ausarbeitungen, Briefe, Schriftverkehr etc.)

Sollten Sie solche Dinge bei sich finden ergeht der Aufruf, diese im Rathaus im Zimmer 6 bei Herrn Köhler oder Herrn Bayerlein abzugeben.

Die abgegebenen Exponate werden gesichtet und bei gegebenem Interesse in das Stadtarchiv übernommen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (0 92 54 / 963-0)

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Mithilfe



Weihnachten ganz anders

Der Heiligabend in Gefrees fand nicht in der Sankt-Johannis-Kirche statt, sondern vom Kirchenportal aus gehalten auf dem Marktplatz. Der war eigens für den öffentlichen Verkehr gesperrt worden. Die beiden Pfarrer Andreas Gebelein und Gottfried Lindner hielten den Gottesdienst gemeinsam. Für die musikalische Ausgestaltung sorgte die Gefreeseer Sängerin und Gospel-Chorleiterin Marina Seidel. Da viele Gefreeseer Laternen und Kerzen mitgebracht hatten, war der ganze Platz in feierlichen Lichtschein gefüllt. Und sogar eine Christmette gab es später. Pfarrer Andy Lang hatte diese nach hinten in die Morgenstunden des Weihnachtsfeiertags verlegt. Der Ort dieser Veranstaltung war seine Waldkapelle. Text/Foto: Harald Judas

Berufliche Oberschule Bayreuth

Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule

Technik | Wirtschaft | Sozialwesen | Gestaltung
| N E U: Gesundheit |

PRAXISORIENTIERT ZUM ABITUR

Anmeldung für

- **Fachoberschule** mit mittlerem Schulabschluss
- **Berufsoberschule** mit Berufsausbildung

Abschlüsse:

- **allgemeine Hochschulreife (Abitur)**
- **fachgebundene Hochschulreife**
- **Fachhochschulreife**

Informationsveranstaltungen:

Mo, 25.01.2021 bis Fr, 29.01.2021 jeweils online
Beginn 18 Uhr, Anmeldung vorher über Homepage

Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2021/22:

22. Februar 2021 – 05. März 2021

Anmeldeunterlagen und Informationen:

Berufliche Oberschule Bayreuth
Körnerstr. 6 | 95448 Bayreuth
Tel.: 0921/79208-0

schule@fosbos-bayreuth.de | www.fosbos-bayreuth.de



Gesund und fit im Kinder-Alltag

Jetzt können sich Kindergärten und Kitas in Stadt und Landkreis Bayreuth für das Kindergartenjahr 2021/22 beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bayreuth anmelden, um bei der Aktion „Gesund und fit im Kinder-Alltag“ mitzumachen. Mit den Bausteinen „Frühstückswoche“, „Eltern-Kind-Kochen“, „Sinn und Unsinn von Kinderlebensmitteln“ sowie eine „Wanderung mit Picknick“ wird der Kindergarten ein Jahr begleitet, um eine ausgewogene Ernährung und regelmäßige Bewegung in der Familie zu unterstützen.

Informationen und Anmeldung bei Silke Braunmiller, Ansprechpartnerin Ernährung, unter Telefon 0921/591 1211 oder per E-Mail: silke.braunmiller@aelf-by.bayern.de.

Schuhe + Lederwaren

friedrich
MÜNCHBERG

Bettfedern Wäscherei

- X Anfertigung von Flachbetten, wie z. B. Punktstepp oder Karo, aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- X Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- X Wir sind Montag bis Donnerstag für Sie da – Anruf genügt!

Eduard Hartmann
Friedrich-Schoedel-Straße 19
95213 Münchberg
Telefon 09251-7785



Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes - WHG - vom 31.07.2009 (BGBl I S. 2585), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2020 (BGBl I S. 1408) und des Bayerischen Wassergesetzes - BayWG - (BayRS 753-1-U) vom 25.02.2010 (GVBl S. 66), zuletzt geändert durch § 5 des Gesetzes vom 23.12.2019 (GVBl. S. 737)

Antrag auf Erteilung einer gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis nach § 15 WHG für das Einleiten von Reinigungs-, Rückspül- und Grundablasswasser aus dem Hochbehälter Schamlesberg in das Grundwasser durch die Stadt Gefrees, Hauptstraße 22, 95482 Gefrees

Das Reinigungs-, Rückspül- und Grundablasswasser aus dem Hochbehälter Schamlesberg soll in einen ehemaligen Hohlweg, der als Versickerungsgraben dient, eingeleitet werden.

Der Hochbehälter und das Auslaufbauwerk liegen innerhalb des Landschaftsschutzgebiets und Naturpark Fichtelgebirge (Nr. OFR-26 bzw. BAY-12). Die beiden tiefer gelegenen Biotope sind nicht betroffen.

Das Vorhaben umfasst eine Gewässerbenutzung nach § 9 Abs. 1 Nr. 4 WHG. Für diese Maßnahme ist die Erteilung einer gehobenen Erlaubnis nach § 15 WHG beantragt worden.

Pläne und Beilagen, aus denen sich Art und Umfang des Vorhabens ergeben, liegen während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Stadt Gefrees, Hauptstraße 22, 95482 Gefrees, Zimmer Nr. 15a zur Einsichtnahme aus. Die Auslegungsfrist (ein Monat) beginnt am 19.01.2021 und endet am 19.02.2021.

Einwendungen oder Stellungnahmen von Vereinigungen gem. Art. 73 Abs. 4 Satz 5 BayVwVfG gegen das Vorhaben können bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift im Rathaus der Stadt Gefrees oder im Landratsamt Bayreuth, Markgrafentalallee 5, 95448 Bayreuth, Zimmer Nr. 232 erhoben werden.

Es wird darauf hingewiesen,

- dass die erhobenen Einwendungen in einem Erörterungstermin, der mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird, behandelt werden;
- dass bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin ohne ihn verhandelt werden kann
- dass
 - die Personen, die Einwendungen erhoben haben oder die Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von einem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können,
 - die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Die Bekanntmachung wird zusammen mit den Planunterlagen auch auf folgender Internetseite der Stadt Gefrees eingestellt: <https://gefrees.de/buergerservice#bekanntmachungen>.

Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen.

Stadt Gefrees, 17.12.2020

Dietel, Erster Bürgermeister

Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes - WHG - vom 31.07.2009 (BGBl I S. 2585), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2020 (BGBl I S. 1408) und des Bayerischen Wassergesetzes - BayWG - (BayRS 753-1-U) vom 25.02.2010 (GVBl S. 66), zuletzt geändert durch § 5 des Gesetzes vom 23.12.2019 (GVBl. S. 737)

Antrag auf Erteilung einer gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis nach § 15 WHG für das Einleiten von Reinigungs-, Grundablass-, Übereich-, Rückspül- und Dachflächenwasser aus dem Hochbehälter Kornbach in einen namenlosen Graben zum Kornbach durch die Stadt Gefrees, Hauptstraße 22, 95482 Gefrees

Das Reinigungs-, Grundablass-, Übereich-, Rückspül- und Dachflächenwasser aus dem Hochbehälter Kornbach soll in einen namenlosen Graben über vier nahegelegene Fischteiche in den Kornbach eingeleitet werden.

Der Hochbehälter und das Auslaufbauwerk liegen innerhalb des Landschaftsschutzgebiets und des Naturparks Fichtelgebirge (Nr. OFR-26 bzw. BAY-12). Die ca. 500 m tiefer gelegene Biotopfläche (Biotop-Nr. 5936-0064-004) wird am Rand durchflossen. Weitere umliegende Biotopflächen sind nicht betroffen.

Das Vorhaben umfasst eine Gewässerbenutzung nach § 9 Abs. 1 Nr. 4 WHG. Für diese Maßnahme ist die Erteilung einer gehobenen Erlaubnis nach § 15 WHG beantragt worden.

Pläne und Beilagen, aus denen sich Art und Umfang des Vorhabens ergeben, liegen während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Stadt Gefrees, Hauptstraße 22, 95482 Gefrees, Zimmer Nr. 15a zur Einsichtnahme aus. Die Auslegungsfrist (ein Monat) beginnt am 19.01.2021 und endet am 19.02.2021.

Einwendungen oder Stellungnahmen von Vereinigungen gem. Art. 73 Abs. 4 Satz 5 BayVwVfG gegen das Vorhaben können bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift im Rathaus der Stadt Gefrees oder im Landratsamt Bayreuth, Markgrafentalallee 5, 95448 Bayreuth, Zimmer Nr. 232 erhoben werden.

Es wird darauf hingewiesen,

- dass die erhobenen Einwendungen in einem Erörterungstermin, der mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird, behandelt werden;
- dass bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin ohne ihn verhandelt werden kann
- dass
 - die Personen, die Einwendungen erhoben haben oder die Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von einem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können,
 - die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Die Bekanntmachung wird zusammen mit den Planunterlagen auch auf folgender Internetseite der Stadt Gefrees eingestellt: <https://gefrees.de/buergerservice#bekanntmachungen>.

Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen.

Stadt Gefrees, 17.12.2020, Dietel, Erster Bürgermeister



Aus dem Rathaus der Stadt Gefrees

Bekanntgaben aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 26.11.2020

Rahmenplanung Rogler-Areal

Den Zuschlag für die Erstellung einer Rahmenplanung erhielt das Büro „Planwerk Stadtentwicklung (Nürnberg)“ für 17.871,99 Euro.

Für den Umgriff der Gewerbebrache Rogler soll hier eine vertiefende räumliche Betrachtung und Planung erstellt werden. Damit wird die Grundlage für eine spätere Bebauung des Geländes geschaffen. Die Maßnahme wird von der Regierung von Oberfranken (Städtebauförderung) mit 60 Prozent gefördert.

Digitale Modernisierung Grundschule

Die Stadt Gefrees nimmt am Förderprogramm „Digitale Bildungsinfrastruktur an bayerischen Schulen“ der bayerischen Staatsregierung teil. Hier wird die digitale Ausstattung von Schulen gefördert. Der Stadt Gefrees stehen für 2020 noch Fördermittel von rund 14.000,00 Euro bei einem Fördersatz von 80 Prozent zur Verfügung. Angeschafft werden nun acht Laptops und zwölf iPads, außerdem einige Visualizer.

Vorhanden sind bereits 20 Laptops, welche verliehen werden können. Den Auftrag für die Beschaffung erhält die Fa. Sotech (Gefrees) in Höhe von 14.206,59 Euro.

Tragwerksplanung Erweiterung Kindertagesstätte

Die Tragwerksplanung zur ebenerdigen Erweiterung der Kindertagesstätte (Kita) „Pfißikus“ wird an das Ingenieurbüro für Bauplanung GmbH (Kulmbach) zu einem Gesamthonorar in Höhe von 9.900,00 Euro vergeben.

Glasfaseranschluss Schule und Rathaus

Die Stadt Gefrees nimmt am Förderprogramm für Glasfaseranschlüsse und Wlan für öffentliche Schulen und Rathäuser der bayrischen Staatsregierung teil.

Hier wird jede Liegenschaft mit maximal 50.000 Euro bei einem Fördersatz 80 Prozent (Schule) beziehungsweise 90 Prozent (Rathaus) gefördert.

Die Erschließung der beiden Liegenschaften mit „Glasfaser ins Haus“ bedeutet für die digitale Schule und für die digitale Verwaltung einen großen Schritt nach vorne. Deshalb wird die Deutsche Telekom GMBH zur Erschließung des Rathauses in Höhe von 34.955,20 Euro, und zur Erschließung der künftigen Grundschule mit Glasfaser in Höhe von 65.073,17 Euro beauftragt.

Aufzugsarbeiten Mittelschule

Der Auftrag für die Aufzugsanlage wird an die Firma Thyssen Krupp Aufzüge GmbH,(Nürnberg), aufgrund des Angebotes in Höhe von 48.361,60 brutto vergeben.

Damit wird eine barrierefreie neue Grundschule entstehen. Die

Generalsanierung und der Umbau incl. energetischer Sanierung des Mittelschulgebäudes zur Grundschule Gefrees geht also weiter.

Abschluss eines Netzanschlussvertrages mit Wandlerschrank für Pumpwerk Lützenreuth

Der Anschluss der Ortsteile Stein und Lützenreuth an die zentrale Kläranlage schreitet voran. So ist die Druckleitung fertig verlegt. Nach der „Winterpause“ werden im nächsten Jahr noch die Pumpwerke entstehen.

Beim Klärwerk in Lützenreuth besteht bisher kein Stromanschluss, deshalb wurde ein Netzanschlussvertrag mit der Fa. Bayernwerk für 43.899,03 Euro geschlossen.

Mitverlegung von Glasfaser-Leerrohren bei Baumaßnahme Gefrees Nord

Der Bau- und Umweltausschuss hat sich dafür entschieden, im Zuge der Erneuerungen von Wasser- und Abwasserleitungen und der Straßensanierung im Bereich Jonasgasse, Pestalozzistraße, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße, Ellrodstraße und Friedrich-Ebert-Straße auch Glasfaserleerrohre mitzuverlegen. Die Kosteneinsparung gegenüber einer späteren, separaten Baumaßnahme wird auf 40 bis 50 Prozent geschätzt.

Deshalb erhält die Firma WTU (Weischlitz), welche auch die bisherigen Arbeiten ausführt, den Auftrag für das Verlegen der Rohre für einen Preis von 67.051,07 Euro.

1a autoservice

**Stefan
Weigel**

Witzleshofen 45a
95482 Gefrees

Tel.: 09254/7189

Mobil: 0171/1152509

info@stefanweigel.go1a.de

www.stefanweigel.go1a.de



Wir machen,
dass es fährt.

HORN 
METALLBAU

**Bau- und Kunstschlosserei
Schweiß- und Reparaturservice
Geländer · Treppen · Tore · Türen**

**Heinrich-Christian-Funck-Str. 15a
Gefrees · Tel. 09254/91236
Mobil 0151/65873436**



Gefreeseer Termine: Was, wann, wo?

Gefrees

Kirchengemeinde Sankt Johannes

Am Sonntag, 17. Januar 2021, Gottesdienst um 9.30 Uhr
Am Sonntag, 24. Januar 2021, Abendgottesdienst um 18 Uhr
Am Sonntag, 31. Januar 2021, Gottesdienst um 9.30 Uhr
Sämtliche Gottesdienste finden in der St.-Johannis-Kirche statt

St. Josef Gefrees

Folgendes ist derzeit zu beachten: Um telefonische Voranmeldung bei Irene Fick (09254/8249) wird gebeten. Bitte bringen sie ihr eigenes Gotteslob mit. Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske ist Pflicht, sie darf auch beim Sitzen in der Bank nicht abgenommen werden. Im Eingangsbereich steht ein Spender für Handdesinfektion zur Verfügung. Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben, müssen einen Abstand von zwei Metern zueinander einhalten.

Am Sonntag, 17. Januar, 18 Uhr:
Heilige Messe in der Sankt-Josefs-Kirche.
Am Sonntag, 24. Januar,
18 Uhr: Heilige Messe in der Sankt-Josefs-Kirche.
Der für 26.01. geplante ökumenische Dienstagstreff entfällt.
Am Sonntag, 31. Januar, 18 Uhr:
Heilige Messe in der Sankt-Josefs-Kirche.
Am Sonntag, 7. Februar, 18 Uhr:
Heilige Messe in der Sankt-Josefs-Kirche.

Kaninchenzuchtverein Gefrees

Am Sonntag, 24. Januar 2021, Jahreshauptversammlung im Kaninchenzüchterheim des Kaninchenzuchtvereins Gefrees in Gefrees um 14 Uhr.

Förderkreis Ev. Kindergarten Gefrees e. V.

Am Samstag, 13. März 2021,
von 13 Uhr bis 15 Uhr Kinderbasar.
Am Samstag, 25. September 2021,
von 13 Uhr bis 15 Uhr Kinderbasar.
Am Samstag, 12. März 2022,
von 13 Uhr bis 15 Uhr Kinderbasar.
Am Samstag, 24. September 2022,
von 13 Uhr bis 15 Uhr Kinderbasar.

Lützenreuth

Fröhliche Forelle

Am Samstag, 23. Januar 2021, 19.30 Uhr:
Vorstandssitzung im Dorftreff Lützenreuth.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Künneth-Palais

Am Freitag, 5. März 2021, findet jeweils in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12 Uhr ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt.

Diese Sprechtage werden je nach weiterer Entwicklung der Corona-Pandemie eventuell nicht wie gewohnt im Künneth'schen Palais, sondern telefonisch durchgeführt.

Bitte geben Sie daher bei der Terminvereinbarung (Telefonnummer 09254-96318) auch Ihre Telefonnummer mit an, damit Sie der Rentenberater erreichen kann.

Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten. Auch können Sie die Höhe Ihres momentanen Rentenanspruchs erfahren.

Termine zur Rentenanspruchstellung sowie zur Kontenklärung können nach Terminvereinbarung bei Herrn Harald Heidenreich unter der Telefonnummer 09254-96318 oder beim Versicherungsberater der DRV-Nordbayern Herrn Thiemo Sieß, Telefon 0921-230525-1108 vereinbart werden (auch kurzfristig).

Die Auskunfts- und Beratungsstelle der DRV in Bayreuth ist wie folgt erreichbar:

Tel.-Nr.: 0921-6072020

Email: info@drv-nordbayern.de

Internet: www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de

Adresse: Deutsche Rentenversicherung Nordbayern, Wittelsbachererring 11, 95445 Bayreuth

Der Zensus 2021 wird verschoben Neuer Stichtag: 15. Mai 2022

Der Zensus 2021 wird wegen Corona in das Jahr 2022 verschoben. Neuer Stichtag ist der 15. Mai, teilt das Bayerische Landesamt für Statistik mit. Turnusmäßig war für den Mai 2021 ein Zensus, also eine Volks-, Gebäude- und Wohnraumzählung vorgesehen. Aufgrund der Pandemie konnten die Vorbereitungen nicht mehr sichergestellt werden, denn die Beschäftigten des Bayerischen Landesamtes für Statistik und auch vieler Kommunen wurden für andere Aufgaben wie die Unterstützung der Gesundheitsämter eingesetzt. Die bisher erzielten Erkenntnisse und Ergebnisse aus den Vorbereitungsarbeiten sind unabhängig von der Verschiebung des Stichtages wichtige Bausteine für die Durchführung des Zensus 2022. Mit dem Zensus wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. red



Neues Stadtumbaumanagement unterstützt bei der Stärkung und Aufwertung des Ortszentrums



Maximilian Stöhr



Nicola Völkel



Gunter Schramm


Eine der zentralen Maßnahmen des 2019 beschlossenen Stadtentwicklungskonzepts „Gefrees 2035“ ist die Installation eines Stadtumbaumanagements, dessen Kosten zu 60% die Regierung von Oberfranken übernimmt. Seit Dezember 2020 ist hierfür das Nürnberger Büro PLANWERK Stadtentwicklung in Gefrees aktiv. Ziel des Stadtumbaumanagements ist es, die Stadt Gefrees dabei zu unterstützen, ein städtebaulich und touristisch attraktives Ortszentrum zu schaffen. Hierzu zählt die Erhebung und Aktivierung von innerstädtischen Flächen- und Immobilienpotenzialen, die Unterstützung und Beratung von Immobilieneigentümern bei Sanierungsvorhaben sowie die fachliche Unterstützung der Stadtverwaltung bei der Realisierung baulicher Sanierungs- und Entwicklungsprojekte wie dem Rogler-Gelände oder der Stadthalle.

Darüber hinaus sollen Projekte der Bürgerbeteiligung initiiert werden, das Außenbild der Stadt Gefrees mit gezielter Öffentlichkeitsarbeit gestärkt sowie unterschiedlichste Akteure aus Einzelhandel, Wirtschaft, sozialen Trägern etc. vernetzt werden. Die erste Maßnahme ist bereits in Gange: Eigentümer von innerstädtischen Baulücken wurden per Brief kontaktiert, um einen Überblick zu erhalten, ob einige dieser Baulücken künftig zum

Verkauf stehen könnten oder welche Gründe aktuell Grundstückseigentümer davon abhalten, ihren Grund zu bebauen oder zu verkaufen. Für Immobilieneigentümer wird eine Förderfibel erstellt, die über die zentralen Fördermöglichkeiten beispielsweise bei Erneuerung der Fassaden, Fenster, Dächer, energetischer Sanierung und darüber hinaus eine erste Orientierung und Hilfestellung bietet. Im Frühjahr wird zudem ein Rahmenplan für das Rogler-Gelände präsentiert, der die vorhandenen Bedarfe auf dieser Fläche evaluiert, sowie verschiedene Nutzungsmöglichkeiten darstellt.


Sobald es die aktuelle Situation wieder erlaubt, wird das Projektteam regelmäßig vor Ort Sprechstunden anbieten. Ihre Ansprechpartner vor Ort sind Maximilian Stöhr, der bereits im Stadtumbaumanagement Nördliches Fichtelgebirge beispielsweise in Weißenstadt und Zell tätig ist, Nicola Völkel als Projektmitarbeiterin und als Projektleiter im Büro PLANWERK Gunter Schramm.

Wenn Sie Fragen zur finanziellen Unterstützung bei Ihren Sanierungsvorhaben oder Anregungen zu laufenden Projekten haben, melden Sie sich gerne bei uns. Sie erreichen uns unter 0151-65134421 oder per Mail: stoehr@planwerk.de



Werner Bunzel KG
Bestattungsinstitut

Weißeßdorf · Münchberg · Helmbrechts · Stadtsteinach

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008

 Ein Unternehmen des TÜV Rheinland

- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

- Tag und Nacht erreichbar: Tel. 09252/6677
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG
 Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißeßdorf
 Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
 E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
 Internet: www.bunzel-bestattungen.de



Greiner
Elektro- u. Solartechnik
GmbH

Neuenreuther Straße 4
95482 Gefrees
 Tel.: 09254/9619725
 mob.: 01 51 / 57 934013
 Email: greiner.j@t-online.de
www.greiner-elektro-solar.de

- Photovoltaik
- Ladestationen für E-Mobilität
- ertragsoptimierte Planung und Installation
- Sat-Anlagen
- Elektroinstallation
- Energiespeicher
- Netzwerktechnik



FMB

fördern
mitmachen
bewegen

100.000 €

Für Ihre Projekte mit dem Regionalbudget der ILE FMB

Sie suchen unkomplizierte und schnelle finanzielle Unterstützung für Ihr Projekt? Perfekt, denn die ILE FMB kann über das Regionalbudget wieder Projekte von Vereinen, Stiftungen, Privatpersonen, Unternehmen, Kirchen, Kommunen etc. mit bis zu 10.000 € unterstützen!

Wir rufen Sie daher auf, diese Chance zu ergreifen und für Ihr Projekt einen Antrag auf Förderung bei der ILE Fränkisches Markgrafen- und Bischofsland, kurz ILE FMB zu stellen! Machen Sie mit, wir fördern Sie! So können wir gemeinsam etwas in unserer Region bewegen. Ganz nach unserem FMB-Motto: **Fördern Mitmachen Bewegen!**

Wer kann eine Förderung erhalten:

Die ILE FMB und das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken stellen mit dem Regionalbudget insgesamt 100.000 € für Kleinprojekte zur Verfügung. Die Projekte müssen im Gebiet der ILE FMB liegen (Bindlach, Gefrees, Goldkronach, Grafengehaig, Harsdorf, Himmelkron,

Ködnitz, Marktleugast, Marktschorgast, Neuenmarkt, Stammbach, Trebgast, Wirsberg) und sind von z.B. Vereinen, Privatpersonen, Stiftungen, Kommunen, Kirchen, Unternehmen etc. durchzuführen.

Wie hoch ist die Förderung:

Über das Regionalbudget werden Kleinprojekte von mind. 625 € bis max. 20.000 € Gesamtausgaben (netto) gefördert. Dabei können bis zu 80% der förderfähigen Nettokosten (= Bruttokosten abzgl. Umsatzsteuer, Skonti, Boni und Rabatte) gefördert werden. Ein Projekt wird mit max. 10.000 € bezuschusst. Die Zuwendung wird als Zuschuss im Wege der Anteilfinanzierung gewährt.

Wie bekomme ich die Förderung für mein Projekt:

Die Träger von Kleinprojekten reichen Ihren Antrag auf Förderung bis **15.02.2021** in der Geschäftsstelle der ILE FMB ein. Wichtig ist, dass mit deren Durchführung noch **nicht** begonnen wurde! Die Geschäftsstelle prüft die Projektanträge auf Einhaltung der Fördervoraussetzungen und ein interkommunales Entscheidungsgremium, aus verschiedenen Interessensgruppen, wählt dann mittels festgesetzter Auswahlkriterien (siehe Rückseite) die Projekte aus, die über das Regionalbudget gefördert werden. Dabei müssen die Kleinprojekte einem oder mehreren Zielen der ILE FMB entsprechen, das sind Demographische Entwicklung/ Lebensraum/ Lebensqualität/ Landschaftsentwicklung/ Agrarstruktur/ Hochwasserschutz/ Erneuerbare Energien/ Regionale Wirtschaft/ Tourismus/ Freizeit/ Erholung/ Verwaltungskooperation. Zum anderen müssen die Projekte den Zweck verfolgen, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln. Darunter fällt auch der Kilmaschutz, die Reduzierung der Flächeninanspruchnahme sowie die Digitalisierung.



Nach einer positiven Auswahlentscheidung wird ein privatrechtlicher Vertrag zwischen der ILE FMB und dem Träger des Kleinprojekts geschlossen, in dem die Umsetzungsmodalitäten geregelt sind. Anschließend kann mit dem Projekt begonnen werden. Auf die Einholung von Vergleichsangeboten kann bei der Vergabe der Kleinprojekte verzichtet werden.

Da der Förderzeitraum limitiert ist, müssen die beantragten Projekte bis 30.09.2020 abgeschlossen und alle notwendigen Unterlagen (Rechnungen, Belege, Nachweise, Dokumentation) bei der Geschäftsstelle der ILE FMB eingegangen sein.

Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt nach Prüfung des Durchführungsnachweises durch die ILE FMB, sobald der vom Amt für Ländliche Entwicklung freigegebene Zuwendungsanteil des Regionalbudgets bei der ILE FMB eingegangen ist. Ein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht. Die Zuwendung ist nicht auf Dritte übertragbar.

Förderfähig sind beispielsweise Kleinprojekte zur:

- ⇒ Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements,
- ⇒ Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene
- ⇒ Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- ⇒ Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung
- ⇒ Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen
- ⇒ Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung

Die Auswahlkriterien der ILE FMB für ein Kleinprojekt sind:

- ⇒ Innovativer Ansatz
- ⇒ Sicherung und Weiterentwicklung der ländlichen Räume (z.B. als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume, Lebensqualität)

- ⇒ Beitrag zur Innenentwicklung
- ⇒ attraktive & lebendige Ortskerne, erreichbare Grundversorgung, Leerstandbehebung, Gemeinschaftseinrichtungen, Flächensparen, Barrierefreiheit
- ⇒ Beitrag zum Natur-, Umwelt-, Klimaschutz und/oder Kulturlandschaft
- ⇒ Tourismus/Freizeit/Kultur/Brauchtum/ Erlebniswert
- ⇒ Beitrag zu Handlungsziel „...“ aus dem ILE-Konzept der ILE FMB
- ⇒ Bedeutung/Nutzung/Reichweite für das ILE FMB Gebiet und Stärkung der regionalen Identität
- ⇒ Beteiligung der Bürgerschaft/Bürgerengagement

Noch Fragen?

Bei Fragen können Sie jederzeit die Geschäftsstelle der ILE FMB kontaktieren! Ich helfe Ihnen gerne weiter.

ILE Fränkisches Markgrafen- und Bischofsland e.V.

Kulmbacher Str. 36
95367 Trebgast

Annabelle Ohla
Tel.: 09227 9735750
Mobil: 01515 7954954
ilefmb.ev@gmail.com



Antragsformulare und weitere Informationen finden Sie online unter:

<https://www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/234566/index.php>





Informationen rund um die Stadt Gefrees

Rathaus, Hauptstr. 22 , 95482 Gefrees, Tel. 09254 9630,
E-Mail: poststelle@gefrees.bayern.de, www.gefrees.de

Stadthalle / Hallenbad / Sauna

Hauptstr. 2, 95482 Gefrees, Tel. 09254 508

Stadtbücherei

Schulstr. 21, 95482 Gefrees, Tel. 09254 275700,
E-Mail: stadtbuecherei@gefrees.de

Grundschule

Schulstr. 21, 95482 Gefrees, Tel. 09254 507,
Vogel Werner

Notdienste und wichtige Rufnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten?

Tel.: 116117 (kostenlos), Internet: www.116117.de

Die Situation ist lebensbedrohlich? Tel. 112 (kostenlos)

Gefähigte müssen in die KVB-Bereitschaftspraxis

Carl-Schüller-Str. 10, 95444 Bayreuth, Internet: www.kvb.de

Mo., Di., Do. 18–21 Uhr, Mi., Fr. 16–21 Uhr, Sa., So., Feiertage 9–21 Uhr

Seniorenbeauftragte der Stadt Gefrees

Dr. Christine Denner, Am Sonnenhang 5, 95482 Gefrees, Telefon:

09254/95188, E-Mail: ch.denner@web.de

Rotes Kreuz UND Feuerwehr Telefonnummer 112

Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach, Tel. 112

Feuerwehr – Notruf 112

Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach, Tel. 0921 79321-200

Freiwillige Feuerwehr Gefrees

1. Kommandant Manfred Horn, Tel. 0151 65873436

Polizei – Notruf 110

Polizeiinspektion Bayreuth-Land Tel. 0921/506-2230 oder 506-2231.

– Ende des amtlichen Teils –

Störungs- und Notrufnummern

Wasser-, Strom-, Gasversorgung

Störungs- und Servicenummer Südwasser:

www.suedwasser.com

Wasserversorgung:

Störungsannahme Fa. Südwasser, Tel. 09283 8612243

Störungs- und Servicenummern Bayernwerk:

www.bayernwerk.de/de/ueber-uns/kontakt/stoerungs- und

-servicenummern.html

Stromversorgung:

Störungsannahme Fa. Bayernwerk, Tel. 0941 28003366

Technischer Kundenservice Fa. Bayernwerk, Tel. 0941-28003311

Störungs- und Bereitschaftsdienstnummer Licht- und Kraftwerke

Helmbrechts (ehem. Gasversorgung Frankenwald):

www.gfw-helmbrechts.de/web_gfw/index.htm

Gasversorgung: Störungsannahme Fa. GFW Gasversorgung

Frankenwald, Tel. 09252-7040

Notrufnummer Kläranlage: Bei akuten Kanalstörungen wie zum Beispiel unterspülten Kanaldeckeln können die Bürgerinnen und Bürger unter Tel. 0171 1751473 Hilfe anfordern. Diese Telefonnummer läuft am Jahresende (31.12.2020) aus. Danach gilt die Telefonnummer 08000102330.

Defekte Laterne: Bitte notieren Sie sich die Nummer die am Mast der Straßenlaterne angebracht ist. Dann im Rathaus, Tel. 09254 / 96326 anrufen und den Standort und die Nummer der Laterne durchgeben. Es wird die Bayernwerk AG verständigt, damit der Schaden behoben werden kann.

Gute Taten aus Bad Berneck und Gefrees

Ein Herz für den Nachwuchs-Fußball

Die Verantwortlichen des 1. FC Gefrees freuen sich darüber, dass ihre F-Jugend-Teams komplett neu ausgestattet wurden. Ein kompletter Trikotsatz kommt von der Versicherungsagentur von Arnold Fick in Bad Berneck. „Der Jugendfußball liegt mir am Herzen“, sagt Arnold Fick (rechts). „Weil sie es derzeit wirklich besonders schwer haben.“ Noch offen ist allerdings, wann die neue Spielkleidung im Wert von rund 1.000 Euro genutzt werden kann. Nachdem das Team schon 2020 gerade einmal fünf Einsätze hatte, ist ungeklärt, wann es 2021 mit Spielen weitergeht. „Ich hoffe auf den Monat März“, so der Gefreeser F-Jugend-Trainer und 2. Vorsitzende Wolfgang Fischer (links). Dann soll der Spielbetrieb wieder anlaufen. Weitere Ausrüstungsspenden kamen vom Physiopark Gefrees und dem Imbiss Gefreeser Döner.

Text und Foto: Harald Judas



Ein Gespräch mit Peter Hottaß, Vorsitzender des Fichtelgebirgsvereins Gefrees

Wandervereine trotzen Corona



Für das kommende Jahr haben die Mitglieder der Ortsgruppe Gefrees des Fichtelgebirgsvereins um ihren Vorsitzenden Peter Hottaß (im Bild links) eine ganze Reihe an geführten Wanderungen geplant. Foto: Archiv FP

Die Corona-Pandemie behindert Wandervereine wenig, das wird bei einem Gespräch mit Peter Hottaß, dem Gefreeser Vorsitzenden des Fichtelgebirgsvereins, deutlich.

Der Fichtelgebirgsverein Gefrees hat im vergangenen Monat sein neues Wanderprogramm erstellt und verteilt. Sind die 3000 Programme in Zeiten von Corona nicht hinausgeworfenes Geld?

Peter Hottaß:

Wir haben innerhalb unserer Vorstandschaft schon gründlich nachgedacht, wie das neue Wanderjahr trotz Corona ausschauen soll. Und wir waren uns einig, dass wir auch bei der Programmgestaltung auf die Ungewissheit der Umsetzung Rücksicht nehmen müssen. Zum einen haben wir erstmals ein Halbjahresprogramm erstellt, das vor allem Wanderungen in unserem engeren Heimatbereich anbietet: Anreise zum Wanderstart mit öffentlichen Verkehrsmitteln entfällt, beziehungsweise kann mit eigenem Pkw erfolgen, Einkehrmöglichkeiten werden durch Rucksackverpflegung ersetzt. Das 2. Halbjahr können wir hoffentlich wieder etwas lockerer planen.

Was machen Sie, wenn die Corona-Einschränkungen bleiben sollten?

Dann müssen wir die Veranstaltung leider absagen. Sobald die Ansteckungszahlen wieder rückläufig werden, was wir ja alle hoffen, ist jedoch damit zu rechnen, dass die Wanderungen an frischer Luft in der Natur auch wieder möglich sein werden. Das haben wir ja schon im vergangenen Jahr gemerkt.

Wenn die Lockerung nicht eintritt, leidet darunter der Verein?

Ja, das ist unbestritten. Aber wir Wandervereine sind nicht in unserer Existenz bedroht! Wandern kann man auch jetzt während des Lockdowns allein. Nur auf die Geselligkeit in einer Gemeinschaft muss man verzichten. Die Zusammenarbeit innerhalb der Vorstandschaft leidet schon mehr, auch wenn Telefon und E-Mails die Verbindung und das Entscheiden leichter machen. Aber satzungsmäßige Veranstaltungen, wie Jahreshauptversammlung, Ehrenabende und kulturelle Veranstaltungen, müssen derzeit unterbleiben. Die Markierungsarbeit unserer Wegepaten, die rund 100 Kilometer Wanderwege betreuen, geht trotz

Corona-Einschränkungen voll weiter. Da trifft es die Vereine, die ein sportliches Angebot in Hallen oder Sportplätzen anbieten, unvergleichlich härter! Und weil alle Arbeiten bei uns ehrenamtlich verrichtet werden, reißt das natürlich auch keine Löcher in unsere Vereinskasse.

Wirkt sich Corona nachteilig auf die Mitgliederzahl aus?

Das ist derzeit nicht festzustellen. Wir haben im vergangenen Corona-Jahr mehr Neumitglieder aufgenommen als in den fünf vorangegangenen Jahren. Natürlich würden wir auch darüber hinaus wieder mehr Natur- und Wanderfreunde gewinnen. Und wir als Verein müssen neue Wege gehen: Kinder in Kindergärten und Schüler in den Schulen könnten von unseren ausgebildeten Wanderführern profitieren, Biker werden in nächster Zeit noch stärker das Freizeitwegenetz beanspruchen. Und alle freuen sich, dass im Fichtelgebirge das Freizeitwegenetz so gut markiert ist, welches unsere Wegepaten nachhaltig in Ordnung halten. Das Gespräch führte Harald Judas

So sieht aktuell das Halbjahresprogramm aus:

Januar:

Corona-bedingt Veranstaltungen bereits abgesagt.

Im Februar –

genaues Datum von der Schneelage abhängig:

Mit Schneeschuhen durch Kornbachs Wälder
(Wanderführer: Arthur Müller)

13. Februar: Durch die Stadtgärten Bayreuth
(Wanderführer: Matthias Kodisch)

14. März: Auf dem Wasserscheidenweg von Solg nach Kleinlosnitz
(Wanderführer: Peter Hottaß)

21. März: Mitgliederversammlung FGV Gefrees
(19.30 Uhr, Volkshaus)

28. März: Rundwanderweg - Epprechtstein und Kirchenlamitz
(Wanderführer: Karin und Rudolf Dietel)

11. April: Auf dem verlegten Westweg von Streitau zum Weißenstein
(Wanderführer Matthias Kodisch)

25. April: Panoramaweg um Wülfersreuth
(Wanderführer: Elvira und Karl Frank)

8. Mai: Über den Kesselberg zur Entenmühle
(Wanderführer: Christa und Gerhard Raithel)

14. Mai: Wanderidylle am Bocksgraben
(Wanderführer: Christa und Gerhard Raithel)

24. bis 28. Mai: Wanderfahrt in den Schwarzwald (Anmeldung bis 1. März erforderlich bei Omnibus Greiner, Telefon 09276/269 oder 9990)

6. Juni: Über die Achatzmühle nach Marienweiher
(Wanderführer: Elvira und Karl Frank)

12./13. Juni: Von Fuchsmühl nach Reichenbach (mit Übernachtung, Wanderführer: Werner Nüssel, Anmeldung bis zum 1. Mai unter Telefon 09254/1098)

20. Juni: Ins südliche Steinachtal
(Wanderführer: Christa und Gerhard Raithel)



Die Festpreis Dachsanierung!

Komplett aus einer Hand!
Sie brauchen sich um nichts zu kümmern.
Vertrauen Sie einfach Ihrem erfahrenen Dachdecker- und Klempner-Meisterbetrieb

Wir erledigen für Sie:

- Beratung, Planung und Organisation
- Altdach-Abdeckung und Entsorgung
- Dachisolierung und Wärmedämmung
- Zimmerer- und Klempnerarbeiten
- Einbau von Gaupen u. Dachfenstern
- Dacheindeckung nach Ihrem Wunsch

k.ph
Kurt Philipp Bedachungen GmbH
 95213 Münchberg, Kulmbacher Str. 49
 Telefon: 09251/6101 · Fax 7538
 95482 Gefrees, Telefon: 09251/6153

www.philipp-bedachungen.de · e-Mail: philipp-bedachungen@t-online.de

Dachdecker-, Zimmerer- und Klempnerarbeiten

Steuerberaterin Friedel Hübner

Bahnhofstraße 128 | 95460 Bad Berneck
 www.steuerberaterin-huebner.de

Wir helfen Ihnen gerne in allen steuerlichen Angelegenheiten. Die persönliche Beratung und Betreuung unserer Kunden ist uns sehr wichtig.

Rufen Sie uns jederzeit gerne an.
 Wir sind für Sie da.
 Telefon 09273 501946 | Fax 09273 966841
 E-Mail: info@steuerberaterin-huebner.de




 *Salon Aphrodite* 

Wallenrodestr. 4 in Gefrees-Streitau · Telefon 0 92 54 / 95 182

Liebe Kunden,
 ein Jahr voller Sorgen und Ängste liegt hinter uns.
 Umso hoffnungsvoller schauen wir auf das neue Jahr. Möge es uns Gesundheit, Glück und Zufriedenheit bringen. Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Treue, würden uns freuen, Sie im neuen Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen.





Herold & Weidelt @utomobile

Ihr Partner für Neu-, Jahreswagen und junge Gebrauchte

Herold & Weidelt @utomobile GmbH
 Bayreuther Straße 10a · 95482 Gefrees
 Telefon: 09254 / 953510 · Fax: 09254 / 7328
 E-Mail: info@hw-automobile.de
 Homepage: www.hw-automobile.de

Ein Anruf genügt!

Und wir sind für Sie da.



- **Abschleppdienst**
 Pech & Riedelbauch, Bösenack 1a, 0171 / 8704893
- **Ambulanter Pflegedienst** 0151/14256653
 Diakoniestation Bad Berneck 09273 / 575100
- **Ambulanter Pflegedienst**
 „PFLEGEMAX“ 09254 / 9618900
- **Bank**
 Raiffeisenbank, Hauptstr. 33 09254 / 9650
- **Bestattungsdienst Gefrees**
 Metzlersreuther Str. 25 0160 / 8582164
 oder 09254 / 5389001
- **Cosmetic-Fußpflege-Massagen**
 Margit Nickl, Fr.-L.-Jahn-Str. 29 0170 / 9 38 88 24
- **Elektro- u. Solartechnik**
 Greiner Elektro- u. Solartechnik GmbH
 Neunenreuther Str. 4 09254 / 9619725
- **Elektrotechnik**
 Thomas Fischer, Cremitzer Str. 13 09254 / 9616383
- **Elektro-Werkzeuge**
 Walther & Peetz, Neunenreuther Str. 10 - 12 09254 / 953411
- **Fahrschule**
 Klaus Greiner, Neunenreuther Str. 1 0172 / 9963902
- **Fahrschule**
 Klaus Riedl, www.fahrschule-klaus-riedl.de 0176 / 64115659
- **Fliesen- und Natursteinverlegung**
 Firma Fliesen Lang 0171 / 8587079
 www.FliesenLang.com 09254 / 961829
- **Kosmetik/Fußpflege**
 Ute Schulz, Bayreuther Str. 9 09254 / 2758329
- **Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.**
 Monika Heinz 09254 / 961133
- **Mietwagen**
 Pech & Riedelbauch, Bösenack 1a 09254 / 32684-18
- **Pflegeheim Ruhesitz Stein**
 PDL Michael Widmayer und Mirko Leupold 09273 / 8606
- **Reisebüro Voit**
 (Maintalcenter), Bad Berneck 09273 / 96101
- **Sanitätshaus Sperschneider**
 Königstr. 17, Hof, Kostenl. Hilfsmittellieferung + Berat.,
 Pflegebetten, Inko-Versorg. 09281 / 7779777
- **Steuerberatung**
 Leichauer, Hertrich, Bartzsch, Hauptstr. 29 09254 / 91117
- **TV-SAT-Passbilder-Spielwaren**
 Radio Kolb, Inh. O. Feulner, Hauptstr. 68 09254 / 360
- **Uhrenreparaturen**
 www.Uhren-Goehrig-de
 Karsten Göhrig, Freilassing 08654 / 65656
- **Zimmerei**
 Peter Panzer GmbH, Metzlersreuth 48 09254 / 233

...und wie fühlt sich **Wertschätzung** für Sie an?

www.betreuteswohnenplus.de



0173 3965315

Wir sagen DANKE!

» Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen in einer außergewöhnlichen Zeit und wünschen Ihnen alles Gute für das neue Jahr. Weiterhin stehen wir Ihnen gerne mit vollem Engagement zur Seite und freuen uns, wenn wir Sie bald wieder bei uns begrüßen dürfen. «



Sven Zeitler

Heinrich Schmidt

Ihr Motor-Nützel Team in
Bad Berneck mit Sven Zeitler
und Heinrich Schmidt

**Auch telefonisch oder über
E-Mail können Sie uns
gerne kontaktieren!**

Telefon 09273 9249-0
vw-badberneck@motor-nuetzel.de



Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
August-Mittelsten-Scheid-Str. 1
95460 Bad Berneck

www.motor-nuetzel.de



Wir erfüllen nach Ihren Wünschen:
*Überführungen, Bestattungen aller Art,
sämtliche Formalitäten,
Trauerdruck und Traueranzeigen,
Blumenschmuck*

-In Bischofsgrün und Umgebung-

24h

TEL. 09276 - 926 881

Weitere Informationen

E-Mail: info@ruehl-bestattungen.de

Web: www.ruehl-bestattungen.de



Oliver Rühl

Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Werbung



Holger Hallbauer
HCS Medienwerk GmbH
Marienstr. 14, 95028 Hof
Telefon: +49 9281 / 816 281
Fax: +49 9281 / 816 175
E-Mail: holger.hallbauer@hcs-medienwerk.de
www.hcs-medienwerk.de

Ihr Ansprechpartner für Vereine



Harald Judas
Telefon: 09276 / 926474
Mobil: 01520 / 9758042
E-Mail: harald.judas@freenet.de

Für allgemeine Informationen:
amtsblattgefrees@frankenpost.de

Der **1. FC Gefrees** trauert um sein Ehrenmitglied



Egon Siegert

Wir werden ihm stets ein ehrendes
Gedenken bewahren.

Die Vorstandschaft